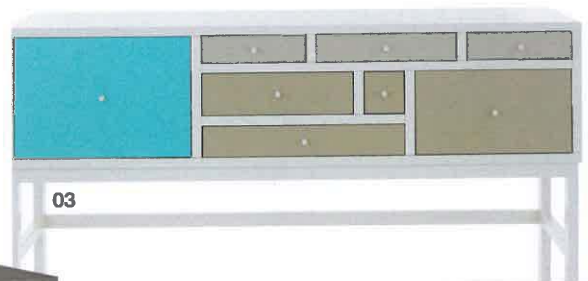




## BEISTELLTISCHE

**01** Ein Beistelltisch mit reichlich Stauraum ist »Picnic« von Ligne Roset, ca. 820 € **02** An hölzernes Kinderspielzeug erinnert »Shuffle« von &Tradition, ca. 430 € **03** Das Design des »Coffeetable« von Bielefelder Werkstätten ist an Entwürfe der Art-déco-Zeit angelehnt, ab ca. 915 € **04** Durch seine minimalistische Formensprache zeichnet sich der Beistelltisch aus der Kollektion »pure elements« von ipdesign aus, ca. 645 €



## KONSOLEN

**01** »Smart« von Yomei verfügt über einen Schubkasten, der zur versteckten Ladestation für Smartphone & Co. umgerüstet werden kann, ab ca. 2.000 € **02** Japanische Einflüsse lässt die Konsole »Tribeca« von Bielefelder Werkstätten erkennen, ca. 1.290 € **03** Bei der Kommode aus der Reihe »Collect« von Schönbusch sind die Schubfächer patchworkartig angeordnet, ca. 3.100 € **04** Eine feminine Formensprache zeigt »Ma Cherie« von Christine Kröncke, ca. 1.940 €